

Liebe Ricarda

vielen Dank für Deine Mail. Für das neue Jahr möchte ich Dir alles Gute wünschen, Wohlergehen und viel Erfolg und Gelingen für Deine Herzensanliegen und Deine Bemühungen um das Matriacon.

Die beiden Veranstaltungen, an denen ich teilgenommen habe, waren ein großer Gewinn für mich. Sehr interessant das Seminar mit Annine über die Sprache von MA sowie der Wirkshop mit KaraMa über Matriarchale Spiritualität, auch der Austausch mit unseren eigenen Erfahrungen. Die Begegnung mit den vielen Frauen und ihren unterschiedlichen und vielfältigen Lebensgeschichten sind eine große Bereicherung.

Ich wünsche mir, weiterhin gelegentlich an Treffen teilnehmen zu können. Dabei habe ich jetzt keinen Wunsch an ein besonderes Thema. Das Gefühl der Verbundenheit war und ist eine besonders wohltuende Erfahrung für mich. Ich hoffe, dass für Dich/Euch noch viele anregende Vorschläge für Eure weitere Arbeit zusammenkommen.



Liebe Ricarda,

mein „Brustmail“ ist auch eine Antwort auf deine Fragen.

Dann war sehr wichtig, nach 30 Jahren Matriarchatsforschung in vergangenen Gesellschaften, die noch Gegenwärtigen kennen zu lernen. Wenn sich beides verbindet, die Erfahrung des Alten und das gelebte Gegenwärtige, dann kann uns das gut stärken, für Modelle wie wir jetzt leben wollen und können.

Die Filme sind immer wieder wichtig. Demnächst schaue ich „die Tochter“ mit einigen Freundinnen und wünsche



Nebst dem inhaltlichen Wissen, das ich mitnehmen konnte, haben mich vor allem diese wunderbaren Erfahrungen und der Austausch im all den Matria-Frauen berührt, beschenkt und genährt. Ich glaube, diese Zusammentreffen und das Zusammensein nähren nicht nur uns selbst, sondern auch das kollektive Bewusstsein oder wie es auch heisst 'das morphogenetische Feld'. Eine Jede von uns trägt ihren Teil dazu bei.

Einzeln sind wir wahrscheinlich nicht All-Wissend, doch wir Alle sind Wissend. Ich freue mich auf weitere nährnde Zusammenkünfte

Der Satz "Künstlerinnen sind Avantgarde" hat mir sehr gefallen und ich kann das als Malerin nur unterschreiben.
Wir wollen das matriachale Denken wiedergewinnen; es geht um die Existenz!

